

„Berliner Tageblatt“ u. „Handels-Zeitung“ erscheint wöchentlich 12 mal, Sonntag ausgenommen. Preis 1 Mark 50 Pf. ...



Bezugs- u. Anzeigenpreis. Durch die Post versandt 600. Ausland extra. ...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 368 40. Jahrgang

Sonnabend 22. Juli 1911

Hierzu die Wochen-Beilage „Haus, Hof, Garten“ Nr. 29.

Die Technik in unserer Marine.

Dr. med. Struve, Mitglied des Reichstages.

Der Binnenländer, der unsere stolze Flotte mit ihren gewaltigen Dreadnoughts und ihren schlanken Kreuzern, mit ihren speisegeschwinden Torpedobooten und ihren fremdartig, neuartig anmutenden Unterseebooten, ...

riche kommen auf ein Jahr zur Marineschule, legen dann ihre Hauptprüfung ab und werden nach weiterer Ausbildung in Kurien und an Bord mit insgesamt 3 1/2 Jahren Dienstzeit zum Leutnant befördert. ...

Nach bestandenen Examen kommt die Beförderung zum Ingenieurkapitän. Und wieder eine Uniform, die sich nur ganz unmerklich von der des Defiziers unterscheidet. ...

einräumen können? Das ist wichtiger als geplante Neuerungen in der Uniform, wenn die alten Unteroffiziere doch bleiben sollen!

Eine Spur von Richter.

Die schon vor einigen Tagen gemeldet wurde, lagen Anzeichen dafür vor, daß die Ränderbände der Kanonen Solio und Strati, die den Ingenieuren Räder mit sich führen, den Clump verhalten und sich nach dem Zerbrechen verhalten, ...

Der Groll der Pariser Kolonialpresse.

Der „Temps“ verbreitet sich in einem Leitartikel über den „Jertum Deutschlands“. Das „mächtige, geordnete und zähe“ deutsche Volk entfessele leider jeden Sinnes für Last und Feindschaft. ...

Rouff Bassel nach Berlin bezeugen.

Rouff Bassel aus Paris wird demnach hier erwartet. Er ist zur mündlichen Besprechung verschiedener Kolonialfragen deutscher Angehöriger ins Auswärtige Amt beufen worden.

Ueber eine Marokkointerpolation im österreichischen Parlament wird aus Wien gemeldet: Der Abgeordnete Euferric und Genossen überreichen eine Interpolation an den Ministerpräsidenten, worin unter Hinweis auf die in der Marokkotoage geschaffene neue Sachlage sowie auf die wichtigen Handelsinteressen Österreichs ...

Spaniens Mißbilligung gegen Frankreich.

In der gesamten Presse kommt eine immer größere Mißbilligung Frankreich gegenüber zum Ausdruck. Die allgemeine Auffassung geht dahin, daß Frankreich keine Mut, die es nicht an Deutschland auszulassen wage, nimmer an dem armen, schwachen Spanien auslassen möchte. ...